

Rahmenlehrplan für den Bildungsgang medizinisches Labor zur dipl. Biomedizinischen Analytikerin HF zum dipl. Biomedizinischen Analytiker HF (BMA HF)

Projektübersicht

1. Projektorganisation

a. Trägerschaft für das Entwicklungsprojekt RLP BMA HF¹

- labmed schweiz
- Schweizerischer Verband der Schulleiter anerkannter med. Laborantinnen- und Laborantenschulen (SVSMLS)

b. Projektleitung

- Margrit Mäder, Beratung Bildungsreformen

c. Projektteam

- Vertretung OdASanté
Dr. Jürgen Muser, FAMH, Leiter der Zentrallaboratorien BL, Kantonsspital Bruderholz
- Vertretung Bildungsanbieter (SVSMLS)
Eliane Aubert, Directrice, Ecole supérieure de la santé, Lausanne
Mireille Geng, Leiterin Bildungsgang Biomedizinische Analytik HF, Bildungszentrum Gesundheit, Basel
Dr. Anna-Maria Grossenbacher, Schulleiterin, Schule für BMA (neu: Bildungsgang medizinisches Labor, Medi, Zentrum für medizinische Bildung Bern) / Präsidentin SVSMLS
Daniela Marcacci, Insegnante, Scuola superiore medico-tecnica, Locarno
- Vertretung Berufsverband (labmed)
Patricia von Arx Burger, Leiterin Laboratorien, Schweizer Paraplegiker-Zentrum Nottwil / Vizepräsidentin labmed
Philippe Godon, Technicien chef en analyses biomédicales, Laboratoire Consilia, Hôpital régional, Martigny
Barbara Erb, Leiterin Laboratorien, Spital Thun-Simmental AG
Heinz Ryffel, Leitender Biomedizinischer Analytiker HF, stv. Qualitätsleiter, Institut für Klinische Chemie und Hämatologie, Kantonsspital St. Gallen.

d. Sounding board

Vertretungen:

- OdASanté
- kantonale Organisationen der Arbeitswelt der Kantone der Bildungsanbieter
- Gesundheitsdirektorenkonferenz (GDK)
- H+ die Spitäler der Schweiz
- Schweiz. Berufsbildungsämterkonferenz (SBBK)
- Sektionen und weitere Gremien labmed
- Programmleitungen der Bildungsgänge medizinisches Labor
- SRK-Fachausschuss MLAB

¹ Die OdASanté wird die Trägerschaft für den RLP ab dessen Inkraftsetzung übernehmen.

- Schweizerischer Verband der Berufsorganisationen im Gesundheitswesen (SVBG)
- Schweizerischer Verband der Leiter Medizinisch-Analytischer Laboratorien (FAMH)

2. Projektgeschichte

2005	
Sommer	Erste Projektplanungsarbeiten
2006	
Februar 2006	Zustellung des Projektbeschriebs (Entwurf) an die OdASanté mit der Bitte um Stellungnahme zum Projekt und zu grundsätzlichen Fragen der Projektorganisation.
21.3.2006	Erstes Gespräch zwischen Vertretungen Projektteam - Vorstand OdASanté Projektorganisation – Einbezug aller Beteiligten
23.8.2006	Erste Zusammenkunft des Sounding board Themen: Arbeitsprozesse und Kompetenzen, Bildungsteile und Bildungsbereiche Die Rückmeldungen und gestellten Fragen werden sorgfältig geprüft und geklärt. Entsprechende Anpassungen werden vorgenommen.
31.10.2006	Im Vorfeld der zweiten Zusammenkunft des Sounding board: Klärungsgespräch mit einer Vertretung der kant. OdAs Zentralschweiz (ZIGG). Thema: Abgrenzung des BMA-Kompetenzbereichs gegenüber AbsolventInnen der höheren Fach- und Führungsausbildung (NDS HF BMA) und gegenüber Akademikerinnen und Akademikern.
2.11.2006	Zweite Zusammenkunft des Sounding board Themen: gesamter RLP Die Rückmeldungen und gestellten Fragen werden sorgfältig geprüft und geklärt. Entsprechende Anpassungen werden vorgenommen.
2007	
8.3.2007 (Datum des Berichts)	Qualitätssicherung durch das BBT
9.5.2007	Gespräch zwischen Vertretungen des Projektteams, H+ und der OdASanté Hauptthemen: kritische Punkte aus der Sicht der Betriebe in Bezug auf die Umsetzung des RLP (Personalentwicklungspolitik, Bildungsökonomie, strukturelle und finanzielle Konsequenzen für die Betroffenen usw.)
4.6.2007	Zustellung des RLP an die OdASanté mit der Bitte um Stellungnahme zur Eröffnung des öffentlichen Vernehmlassungsverfahrens (Webseite des BBT).
11.6.2007	Vorbereitung des Geschäfts im Prüfungsausschuss des OdASanté-Vorstands – Gespräch mit Vertretungen des Projektteams.
27.6.2007	Vorstandssitzung OdASanté Der Vorstand spricht sich für die Eröffnung des öffentlichen Vernehmlassungsverfahrens des RLP (Webseite des BBT) aus.
Sept. – Okt .2007	Vernehmlassungsverfahren.
Ende 2007	Auswertung der Stellungnahmen durch das Projektteam.
4.2.2008	Prüfungsausschuss des OdASanté-Vorstands; Gespräch mit Vertretungen des Projektteams Die Mitglieder des Prüfungsausschusses stellen fest, dass die wichtigsten Rückmeldungen aus der Vernehmlassung berücksichtigt wurden; nicht

	aufgenommene Anregungen sind begründet.
20.2.2008	Vorstandssitzung OdASanté Auf Empfehlung des Prüfungsausschusses verabschiedet der Vorstand den RLP zuhanden der Eidgenössischen Kommission für höhere Fachschulen (EKHF).

▪